



Hessische Landgesellschaft mbH
Staatliche Treuhandstelle für ländliche Bodenordnung



100 Wilde Bäche
für Hessen

Informationsveranstaltung

**„Flächenerwerb im Rahmen der Renaturierung des Grenzebachs,,
im Gebiet der Kommunen Schwalmstadt, Frielendorf, Neukirchen**

Referent: Andre Fritz, Hessische Landgesellschaft mbH
(Renaturierung: Email: andre.fritz@hlg.org; Tel.: 0641 93216-225; Grunderwerb: Email: lukas.burg@hlg.org; Tel.: 0641 93216-354)
19.02.26; Gemeindehaus Niedergrenzebach

Rahmenbedingungen Flächenerwerb

Gewässerrandstreifen:

- Funktion: Entwicklungskorridor und Reduktion von Stoffeinträgen
- Breite: Außenbereich 10 m, Innenbereich 5 m nach Hessischem Wassergesetz und nach Vorschlägen des Planungsbüros
- Ankauf von ganzen Grundstücken möglich
- Förderung orientiert sich an örtlichen Bodenrichtwerten



Rahmenbedingungen Flächenerwerb

Verwendung der angekauften Gewässerrandstreifen:

- Werden in der Regel:
 - ausgepflockt (Holzpflöcke),
 - der Gewässerparzelle zugeschlagen,
 - der Sukzession überlassen.
- Dürfen nicht bewirtschaftet werden (Ausnahme extensives Grünland)
 - Anpassungen von Pachtverträgen erforderlich!



Vorgehensweise Flächenerwerb

- Der Flächenerwerb wird von der HLG für die Kommunen Schwalmstadt, Frielendorf, Neukirchen organisiert. → Käufer sind die Kommunen
- **1. Vorgehen: Abfrage der Mitwirkungsbereitschaft**
 - Anschreiben mit Detailkarte
 - Abfrage Verkauf von Gewässerrandstreifen oder gesamtem Flurstück
 - Flächenzuschnitt nach Planungsentwürfen ist anpassbar
 - Anmerkungen bitte eintragen
- Bitte um Rückmeldung egal ob per Rückantwort oder telefonisch



Q: HLG

Vergleich verändertes und naturnahes Gewässer



100 Wilde Bäche
für Hessen



Q: UIH



100 Wilde Bäche
für Hessen

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!

Internetauftritt

Alle Details zum Programm und laufend aktualisierte Informationen zu den Bächen und Maßnahmen sind zu finden unter: <https://wildebaechehessen.de/>

[Bäche](#)[Programm](#)[Ziel](#)[Aktuelles](#)[Kontakt](#)

Grenzebach

Gewässerkennzahl

4288334

Einzugsgebiet in Hessen

19,29 km²

Gewässperlänge in Hessen

13,32 km

Anliegerkommunen

Frielendorf, Neukirchen (Knüllgebirge),
Schwalmstadt

Schutzgebiete

Vogelschutzgebiete

Besondere Arten

Eisvogel,
Schwarzstorch,
Graureiher,
Wespenbussard,
Baumfalke,
Sperlingskauz

Der Grenzebach entspringt im Schwalm-Eder-Kreis in der Gemeinde Neukirchen (Knüllgebirge) östlich von Seigertshausen und verläuft in westlicher Richtung durch die Ortslagen von Frielendorf-Obergrenzebach und Schwalmstadt-Niedergrenzebach. In seiner 13,32 km langen Fließstrecke nimmt er insgesamt acht Zuflüsse auf und mündet unterhalb von Ziegenhain in die Schwalm. Er verläuft durch die Vogelschutzgebiete „Knüll“ und „Schwalmniederung bei Schwalmstadt“ mit u. a. dem Vorkommen des Eisvogels und des Schwarzstorchs. Der Grenzebach ist als Fließgewässertyp 5 – grobmaterialreiche, silikatische Mittelgebirgsbäche eingestuft.

Karte des Gewässerverlaufs



100 Wilde Bäche
für Hessen

Fragen und Diskussion

